

Die Billik antwortet des Kongresses abzugeben, sprang der übernehmende Regierungsvorsetzer auf und rief: „Ich würde keine Angriffe gegen die Verordnungen, die ich erlassen habe für aufheben.“ Einige Minuten später erschienen vor dem Kongress ein Korb von 20 Bäckereibrotten zu je fünf und 10 Brote. Auf Kommando des Nachmittags wurden für ihre Produktion, wachen sich schubbereit und drangen in das Lokal ein. Die Genossen mußten natürlich der Liebermacht weichen; sie haben aber der sozialdemokratischen Fraktion des österreichischen Parlaments ihre Bekörderung gegen dieses brutale Vorgehen auf telegraphischem Wege übermittelt. Diese halbarbarischen Zustände, die jetzt in Ostpreußen herrschen, sind für eine aufstrebende Arbeiterklasse auf die Dauer unerträglich.

Zur Revolution in Russland.

Die Bluthunde in Warschau lassen sich in ihrer Genicksarbeit durch keine internationalen Proteste beirren. Am Mittwoch wurden in Warschau wieder sechs und in Lodz fünf Todesurteile gefällt. Der siebenjährige Gymnasiast Geile, dessen Hinrichtung vor einigen Tagen aufgeschoben wurde, ist nunmehr ebenfalls hingerichtet worden.

Volkswirtschaftliches.

Abänderung der Erfinder durch kapitalistische Gesellschaften. Kapitalistische Gesellschaften suchen nicht nur die Erfindungen ihrer Angestellten durch Kontrakt für sich zu beanspruchen, sie finden auch Mittel und Wege, Erfindungen solcher Personen, die zu ihnen in keinem Abhängigkeitsverhältnis stehen, in oft schamloser Weise für sich nutzbar zu machen. Es ist eine allbekannte Tatsache, daß Patentprozesse häufig von Gesellschaften nur deswegen angestrengt werden, um Erfinder, die ihr Patent nicht zu den von den Gesellschaften gewünschten Bedingungen verkaufen, zu schädigen und oft zu ruinieren. Weicht der Erfinder die materiellen Mittel, um den Gesellschaften erfolgreich entgegenzutreten zu können, so mißlingt es ja in den meisten Fällen, ihn zur Vergabe des Patents auf dem „Notwege“ zu zwingen. Keiner aber besitzt er diese Mittel nicht immer, und dann ist es ein Leichtes, ihn die Ausbeutung seines Patents unmöglich zu machen. Willkürlich werden ältere Erfindungen herangezogen, um Überlagerungen für eine Klage zur Nichtigkeitserklärung des Patents zu gewinnen. Wenn den Gesellschaften auch bekannt

ist, daß die entgegengehaltenen älteren Patente in keiner Weise mit dem neuen Erfindung zu tun haben, so bietet sich doch durch die Einleitung der Klage Gelegenheit, dem Erfinder auf Jahre hinaus die Abgabe von Rechten zur Ausnutzung seines Patents oder den Verkauf unmöglich zu machen. Ein Patentprozeß ist nicht in kurzer Zeit erledigt, er kann sich unter Umständen bei der bekannten Schwelgenhaftigkeit der Gesellschaften 10 und mehr Jahre hinausziehen. Da ein Patent in Deutschland überhaupt nur 15 Jahre dauert, so kann man abschätzen, daß der Erfinder, abgesehen von den großen Prozentsätzen, gar nicht imstande ist, einen Gewinn aus seiner Erfindung herauszubolen. Immer von neuem werden die gerichtlichen Verhandlungen verlagert, immer weitere Gutachten werden den Gerichtlichen vorgelegt, immer neue Sachverständige werden geladen, so daß sich ein Jahr nach dem anderen hinzieht und der Erfinder endlich gezwungen wird, sein Patent entweder der klagenden Gesellschaft zu den von ihr aufgestellten Bedingungen abzugeben, oder es gar ganz fallen zu lassen. Der bekannte Rechtslehrer Professor Köhler hatte angeführt diese schweren Mißstände schon seit Jahren die Errichtung besonderer Kammern für die Entscheidung von Patentstreitigkeiten gefordert, deren Besetzung mit sachverständigen Richtern eine schnellere Rechtssprechung ermöglichte. Die beschleunigte Urteilsfällung würde den niederträchtigen Versuchungen kapitalistischer, Patentinhaber durch langwierige Prozesse auszuweichen, einen wirksamen Hemmschuh anlegen. In einzelnen Landgerichten sollen nun Sonderkammern für Patentstreitigkeiten errichtet werden, es wäre wünschenswert, wenn diese geplanten Maßnahmen möglichst verallgemeinert und mit Beschleunigung durchgeführt werden.

Au unsere Frauen!

Es war einmal, so fangen alle unsere schönen Kindermärchen an. Ja es war einmal, da schaltete und waltete die deutsche Gausfrau am heimischen Herd, und all ihr Sinnen und Trachten galt nur dem körperlichen Wohl und Wehe ihrer Familie. „Mein Haus ist meine Welt“ war der Wahlspruch der Frau vor hundert Jahren. Alles, was außerhalb jener kleinen Welt vorging, das kümmerte unsere Uräbne nicht. Für die politischen Vorgänge im Lande hatten die Frauen jener Zeit weder Verständnis noch Interesse. Erst nach der Einführung der Maschinen, die Kaufleute und Kaufleute von Frauen aus der stillen Häuslichkeit in die Fabriken holte, mag die große Lehrmeisterin „Mut“, welche die Frau abwand, herauszugehen, außerhalb des Hauses um tägliche Brot zu arbeiten, wohl die Frau zum Denken über ihre wirtschaftliche Lage angeregt haben.

Und so ist es Schritt für Schritt weitergegangen, so wie die Frau in allen Berufsweigen heimisch wurde, sich einen Beruf nach dem anderen eroberte, die früher nur Privilegium des Mannes waren, so ist auch nach und nach die Frau politisch reifer geworden. Wir sehen im Manne nicht mehr den Eitelhüter oder den gestrigen Eschekern sondern den getrennen Herrschaftsgenossen und nicht allein das, wir sind ihm geistig weit überlegen, indem wir ihm Gefinnungsgenossin, Parteiessgenossin sind. Nun, haben wir Proletarierinnen auch keine irdischen Güter aufzuweisen, innerlich sind wir reicher geworden. Das Interesse am politischen Leben hat unseren Gesinnungsbereich vertieft, unseren Zeitkreis erweitert, uns somit innerlich vollwertiger gemacht.

Zweck und Ziele des Sozialismus haben den Frauen ja erst gegeben, ihre Menschenwürde zu erkennen und zu schützen, nachdem sie Jahrhunderte lang sich unterdrück, ja als Sklavin gefühlt hatte. In dem stolzen, freien Bewußtsein unserer Menschenwürde wollen wir nun auch unablässig kämpfen für ein menschenwürdiges Dasein.

Die Möglichkeit dazu haben wir jedoch nur dann, wenn wir einmütig uns der Partei anschließen.

Wohlan, ihr Schwestern in Stadt und Land, tut jetzt was eure freigelegte Pflicht ist und laßt euch einreiben in das Heer bewußter, selbstbewußter Genossen. Bitterkeit wird es hier und da einen heinen Kampf geben und immer von einer Seite, wo es am wenigsten zu erwarten sein sollte, nämlich durch die Abneigung des eigenen Mannes. Es sollte und dürfte kein Mann seiner Frau hindern in den Weg treten, sofern sie ernstlich gewillt ist, sich der Organisation anzuschließen, denn es gibt keine jüdischhaltigen Gründe dagegen anzuführen, wohl aber gibt es welche, die dafür sprechen. Was kann es Ehlicher und Höheres für eine Frau und Mutter geben, als mit Leib und Seele teilzunehmen am Kampfe um bessere Existenzbedingungen, zur Erlangung unserer höchsten und heiligsten Menschenrechte, damit die Wege zu eben für ihr Kind. Das ist wohl die edelste Erfüllung von Mutterpflicht.

Auf, auf! Ihr Frauen, der Worte sind genug verschwendet, nun laßt die ernste Tat folgen.

Liesbeth Sperling.

Verantwortlicher Redakteur: Ernst Däumig in Halle.

Die heutige Nummer umfaßt 10 Seiten.

Genossen! Werbt neue Abonnenten!

Der
:: Verkauf ::
beginnt
nach dem
Erscheinen
dieser
Zeitung.

Flikkan

Leipzigerstr.
87.

Wir
verkaufen
zu Preisen,
wie diese
nicht billiger
gebracht
werden
können.

Ganz besonders billiger Verkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

<p>Damen-Blusen. Große Extra-Wasch-Blusen Serie I II III 78 Pf. 135 290 Seidene Blusen weiß und gemustert 750, Wert bis 12 Mark 12⁵⁰, Wert bis 18 Mark</p>	<p>Sämtliche noch vorhandene Damen- und Mädchen-Hüte werden, um damit zu räumen, bis zur Hälfte des Preises verkauft.</p>	<p>Kostüm-Röcke hell, schwarz und farbige, jeleune Gelegenheits, Serie I Wert bis 5.- M. jekt 2⁹⁵ Serie II Wert bis 9.- M. jekt 6⁵⁰ Serie III Wert b. 16.- M. jekt 10⁰⁰</p>
---	---	---

Ein Extra-Posten **Kostüme** Wert b. 9 M. jekt 4⁵⁰ Ein Extra-Posten **Morgen-Röcke** prima Qualität 2²⁵ Ein Extra-Posten **Kostüme** Wert b. 15 M. jekt 7⁵⁰

Ausnahme-Preise für Schuhwaren.

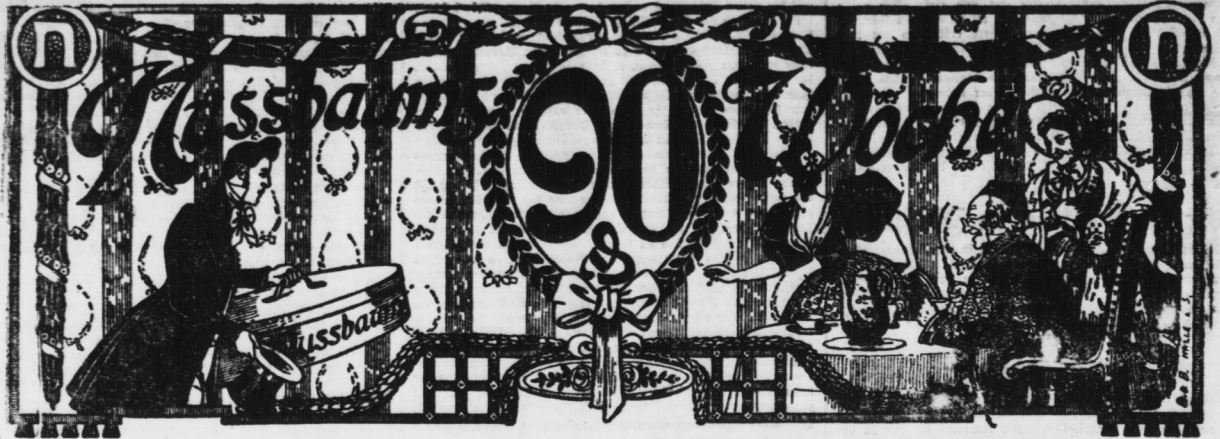
<p>Herren-Sandalen Leder Ausnahmepreis Paar jekt 4¹⁰</p>	<p>Ein Posten Kinder-Segeltuch- u. Spangenschuh jede Größe, ohne Unterschied Paar 90 Pf.</p>	<p>Damen-Segeltuch-Schnürstiefel Ausnahme-Preis Paar 2⁹⁰</p>
<p>Herren-Segeltuchschuhe Ausnahmepreis Paar jekt 2⁵⁰</p>	<p>Kinder-Leder-Ohrenschuh ohne Unterschied 1³⁵</p>	<p>Damen-Segeltuch-Spangenschuh Ausnahme-Preis Paar 1³⁵</p>
<p>Herren-Morgenschuhe mit Ledersohle Paar 1⁸⁰</p>		<p>Damen-Schnürstiefel rot und braun Paar 3⁹⁵</p>

Ferner grosse Posten zu unseren bekannten billigen Preisen

Herren-, Damen- u. Kinderstiefel, Chevreaux-, Boxcaif-, Wicksleder-, sowie Strand-, Turn- u. Tennis-Schuhe.

<p>Extra-Posten Bett-Federn 2⁷⁵ bewährte Qualitäten Bfd. 1.20 2.00</p>	<p>Extra-Posten Bett-Bezüge 3⁵⁰ mit 2 Kissen, garant. waischichte Mutter</p>	<p>Extra-Posten Herren-Hemden 1²⁵ bunt barchent, voll- ständig groß</p>	<p>Extra-Posten Herren-Hüte und-Mützen 38 Pf. zum Ausfuch. Stf.</p>	<p>Extra-Posten Korsetts 1⁸⁵ prima Stoffe 65 98</p>
--	--	---	--	---

<p>Achtung! Trebnitz. Achtung! Sozialdem. Verein. Sonntag den 14. Juni vormittags Punkt 11 Uhr Versammlung. Tagesordnung: 1. Kollieren der Beiträge und Aufnahme ne. M. Mitglieder. 2. Wahl des Gesamtvorstandes. 3. Verschiedenes. Baldreiches Besuch erwartet Der Vorstand.</p>	<p>Soz. Verein Hohenmölsen. Sonntag den 14. Juni nachmittags 3 Uhr bei Fuchs in Etzdorf Versammlung. Tagesordnung: 1. Bericht über die Landtagswahlen. 2. Vorstandswahl. 3. Verschiedenes. Baldreiches Erscheinen aller Genossen und Genossinnen er- wartet Der Vorstand.</p>	<p>Naumburg, Schwarzer Adler. Sonntag den 14. Juni, von nachmittags 4 Uhr ab: Tanzkränzchen Abends während der Baulen: Auftreten der Amstredabfahre Otto Beck und Wily Decker aus Burgen. Es ladet freundlichst ein Albert Henze. NB. Sämtliche Arbeiterabfahre werden erludt, Sonntag früh 10 Uhr zu einer Besprechung zwecks Gründung eines Vereins im „Schwarzen Adler“ zu erscheinen.</p>
--	---	---



Jeder Artikel nur **90** Pf.

Von Sonnabend d. 13. Juni:

Jeder Artikel nur **90** Pf.

Der Auszug in dieser Zeitung stellt nur einen kleinen Teil der in jeder Abteilung extra ausgelegten Gegenstände dar.

- 1 Emaille-Eimer, 28 cm **90** Pf.
- 1 Schrubber
- 1 Schuertuch
- 1 Kaffeeservice

- 1 Waschbrett
- 1 Waschiene
- 2 Schok Klammern
- 2 Pack Seifenpulver **90** Pf.

- 1 Spirituskocher
- 1 Kaffeestieb
- 1 Feuerzeng
- 1 Kaffeefest
- 1 Kaffeetische **90** Pf.

- 1 Sand-, Seife-, Soda-Garnitur
- 1 Pad Handballer
- 1 Cafe Messerpulver
- 1 Absetzunterlecker
- 3 Pad Feueranzug **90** Pf.

- 1 Martines
- 1 Schnerbürste
- 1 Zahntreuer
- 1 Flische Putzin
- 3 Pad Feueranzug
- 1 Schuertuch **90** Pf.

- 1 Martines
- 1 Badform
- 1 Heißen
- 1 Gemütsobel
- 1 Soultuch
- 1 Kaffeestieb **90** Pf.

- 1 Kaffeeservice, echt Porzellan, mit 6 Tassen bunt decoriert **90** Pf.

- 1 Kostümrock mit Knopfmännern
- 1 Bluse durchgeknüpft
- 1 Bluse weiß Batist
- 1 Unterrock mit Solent
- 1 Damen-Sonnenschirm weiß oder braun
- 1 Damenhut Watrol n. Nyquist
- 1 Drellkorsett mit Spiralfeder
- 1 Pariser Gürtelkorsett
- 1 halbhohes Damenkorsett gelb
- 2 Dtzd. Gesundheitsbinden für Damen
- 2 weiss. Stickereischürzen eleg.
- 1 Trägerschürze n. Solent n. Zeigle
- 1 Ländelschürze n. Träger n. Bef.
- 2 Ländelschürzen n. Vailly n. Bef.
- 1 eleg. Satinschürze mit Besatz
- 1 schwarz. Jausenschürze n. Vuytre
- 1 eleg. Kinderschürze in allen Größen und Farben
- 1 Damen-Gürtel schwarz Gummi mit Einheitspunkt
- 1 Damen-Gürtel Gold-Perle n. moderner Schläffern
- 1 garnit. Krage n. Manschett.
- 1 Spitzen-Kragen
- 6 Damen-Krawatten
- 1 Leitungsschoner
- 1 Topflappentasche
- 1 Lampenputzmaschine

- 1 Kücken- od. Stubenhandtuch fertig gefärbt
- 1 Wäschebeutel grau oder extra gr.
- 1 Schlafkissen fertig gefärbt n. Solent
- 3 Stück Hemdempassen Andrei-Stilerei
- 1 Sofakissen gestickt n. Hüllung
- 4 m Klemmentuch
- 3 1/2 m Handtuchdrell
- 2 m Julett
- 2 1/2 m Linon
- 3 m Bettzeug
- 3 m Bettkattun
- 2 m Piqué zu Rockfalten
- 2 m Jackendarchent
- 2 1/2 m Schürzenstoff
- 3 m Gingham
- 2 m Blaudruck
- 1 Dutzend Wischtücher
- 1/2 Dutzend Handtücher
- 4 Stück Servietten
- 1 Kaffeedecke
- 5550 Meter Reste f. Kinderkleider und Blusen in allen Größen
- 5 Paar Halbhandschuhe, ganz gewaschen

- 1 P. Damen-Filethandschuhe
- 3 P. lange Dam.-Halbhandsch.
- 1 eleg. Spazierstock

- 1 P. Damen-Glacéhandschuhe, weiß, schwarz, farbige
- 1 Paar Herren-Glacéhandschuhe, weiß, schwarz, farbige
- 1 Jachtklubmütze
- 3 Sportmützen für Herren
- 3 Knaben-Ballonmützen
- 1 Herren-Filzhut, schwarz od. braun
- 3 Paar Gummihosenträger
- 5 Stück v. Herrenvorhemden
- 5 Stück Kinderkragen, weiß n. braun
- 1 Herren-Weste
- 2 Stück Stehmlegekragen, f. Kind
- 3 eleg. sort. Binder
- 4 Paar Erstlingsstrümpfe
- 6 Paar schw. Kinderstrümpfe
- 3 Paar lederf. Kinderstrümpfe
- 3 P. bunter. Kinderstrümpfe
- 3 Paar Damenstrümpfe, diamant-färbt
- 2 Paar schwarz durchbrochen. Damenstrümpfe

- 1 Männer-Barchenthemd
- 1 Anstandsrock aus rosa Barchent mit Solent
- 3 1/2 m Mousseline-Jumit.
- 5 m Zephir farbig
- 4 m Batist weiß
- 2 1/2 m Seinen-Zephir gefärbt
- 1 französisches Gobelin-Bild
- 1 seidene Kissenplatte
- 1 Züll-Store
- 1 fein besticktes Filztuch-Lambrequin
- 2 Pfd. gute Bettfedern
- 2 grosse Vorhangmuster, engl. Stil
- 1 grosse Cinolemm-Vorlage
- 1 Wachsstock-Wand-schoner
- 1 abgepasste Wachsstock-Fisch-decke
- 2 Stück Brise-Bise mit Glanz und Feder

- 1 Schreibzeug mit Goldstift und 2 Gläser
- 1 Briefordner mit Register
- 10 Stück Lampengehäuge
- 1 Paneel
- 1 Handtuchhalter **90** Pf.
- 1 Fussbank imit. Kränzen
- 1 Baby-Wäschekorb
- 1 Palme mit Topf
- 1 Markt Tasche, 20x10x10, 36 cm
- 1 Rucksack und 1 Trinkbecher
- 1 Markt Tasche, 1 Portemonnaie
- 1 Zuckerkorb und 1 Butterdose
- 1 Leuchter und 1 Feuerzeng, Nickel und Majolica
- 2 elegante Vasen mit Besatz
- 1 Frucht orb mit hohen Rindrand
- 1 Sellerservice, 4 Gläser
- 1 Eiskr-service, 6 Gläser
- 2 Wandbilder mit Brautpaar
- 1 Jade- und Fenster-Thermometer
- 1 Zarschenscher n. 1 Taschenmesser
- 2 Vit- und 1 Kabinettrahmen
- 1 Kängematte, dunkelrot gefärbt
- 1 Brotdose, 1 Eimer
- 1 Giesskanne
- 1 Schaufel
- 1 Springsail
- 1 Segelschiff, 1 Zaucher
- 1 Fischnetz
- 1 Vogelbauer mit Güter
- 1 Zeitungsmappe n. 1 Konsole
- 1 Waschgarnitur, 6mth. 3teil.
- 12 Tassen, 12 Belor, 12 Porzell.
- 1 Teekanne, Porzellan, decoriert
- 6 Teetassen
- 12 Abendbrotteller, 19 auf.
- 1 Schneidplatte **90** Pf.
- 1 Reibmaschine, Duplex
- 1 Sand-, Seife-, Soda-Garnitur, Emaille
- 1 Kratos Patent-Feuerzeug
- 4 verschied. Emailletöpfe
- 1 Napfkuchenform
- 1 Bärstendblech mit 3 Stücken
- 24 Stück sort. Speiseteller
- 12 Speiseteller, 1a Porzellan
- 1 Defenmer, Eitrahmmer, 5 teilig
- 1 Eiskr-Service, Porz. n. Zablett
- 1 Rosshaarstübchen n. Email
- 4 Karton Glühstoff
- 1 Terrine, weiß, n. Email
- 3 Teller, tief
- 3 Teller, flach
- 1 Schmortopf
- 1 Eierriegel
- 1 Kasserole
- 2 Schmortöpfe, Emaille
- 1 Schmortopf, Emaille **90** Pf.
- 6 Kaffeelöffel, Alpacca
- 4 Zestlöffel, Alpacca

Besichtigen Sie unsere **4 Schaufenster.**

- 800/1000 antemp. edel Silber
- 1 Schmelzherd jedes Stück
- 1 Eisschaber
- 1 Eispfänger
- 1 Butter- oder Käse-messer
- 1 Rabarrettgabel
- 1 Serviettenring **90** Pf.

- 6 Bierbecher
- 6 Wassergläser
- 1 Zuckerschale
- 1 Zitronenpresse
- 1 Salznapf **90** Pf.

- 1 Waschtänder
- 1 Waschtisch
- 1 Wasserkanne
- 1 Seifenschale **90** Pf.

- 1 runde Bratenplatte
- 1 ovale Bratenplatte
- 1 gr. Suppentisch
- 1 Ragouttschüssel **90** Pf.

- 1 Kaffeekanne Gold.
- 1 Sahnemessner
- 1 Zuckerschale
- 1 Tasse n. Untertasse
- 1 Tablett **90** Pf.

- 1 Kaffeekanne edel Porz.
- 12 Tassen n. Untertasse
- 1 Milchmesser
- 1 Zuckerdose **90** Pf.

- 1 Wasch-Garnitur **90** Pf.
- 4 teilig moderne Def.

Täglich
während der Nachmittagsstunden
Promenaden-Konzert
einer
Künstler-Kapelle.

- 5 Paar Herren-Macco-Socken
- 5 Paar bunte Herren-Socken
- 1 Kussenkittel, i. all. Gr. n. H. Bef.
- 1 Kinderkleidch., far. n. Sol. n. Bef.
- 1 Knaben-Waschbluse, i. all. Gr.
- 1 Knaben-Leibchen-Hose, i. all. Gr.
- 1 Paar Damen-Plüsch- oder Sammet-Pantoffeln n. Vuytre
- 3 Paar Hauspantoffeln f. Damen und Herren
- 1 P. Zuch-Reiseschuh n. Gerdel
- 1 Paar Kinder- Segeltuch-Schuhe, Gr. 23/35
- 1 Paar Kinder- Juch- Kauschuhe, Gr. 22/35
- 10 Dosen Schmircreme, Vulkan
- 1 Dtz. Linon- Taschentücher
- 3 Stück Bade-Handtücher
- 1 Damenhemd n. Spitzen gefärbt
- 1 Anstandsrock, weiß färbt mit Langhantel
- 1 Frauen-Barchenthemd
- 1 Damen-Nachtjacke, Diamit und Barchent

- 1 Gobelin-Sofakissen
- 1 eleg. Spachtelküll-Läufer
- 1 Wachsstock-Wand-schoner
- 1 Wachsstock-Zisch-läufer
- 1 Wachsst.-Leitungs-schoner
- 6 m Wachsst.- Spitze
- 1 Wachsst.- Zablett-decken
- 2 Stück eleg. Erbstüll-Brise-Bise mit Solent
- 1 Herren- Macco - Hemd
- 1 Herren- Macco - Hose
- 1 Knaben-Sweater
- 1 Kinder-hoseformose marine
- 500 Blatt Butterbrotpapier
- 500 Geschäfte-Kuverts
- 100 Briefbogen Leinen
- 100 Kuverts
- 1 Postkarten-Album, 100 Karten
- 1 Fischer-garnitur, 1 Güter
- 12 Servietten, 12 Gläser
- 7 Romane farbig
- 4 Dutzend Bleistifte

Verlag und für die Inserate verantwortlich: KUNST- und GEMÄLDE-VERLAG G. M. B. H. — Druck der Deutschen Buchdruckerei (G. M. B. H.) Leipzig 4.

1. Beilage zum Volksblatt.

Fr. 136.

Salle a. S., Sonnabend den 13. Juni 1908.

19. Jahrg.

Halle und Saalkreis.

Salle, 12. Juni.

Ein Bild aus dem Vorkriegs- und Ordnungszustand.
Am Morgen des 20. Mai kam ein junger, durchreisender Metallarbeiter auf das hiesige Bureau des Metallarbeiter-Berandes und holte sich dort seine Reise- und Aufenthaltunterstützung. Arbeit konnte er in Halle nicht finden, denn der Geschäftsgang ist hier, wie die Reihen der arbeitslosen, industriellen Arbeiterarmee wachsen von Tag zu Tag. Besonders sind es die jüngeren Leute, die die Randstrichen besiedeln und von Ort zu Ort ziehen, um, ohne weißt vergebens nach Arbeit zu fragen. Zum Glück schlugen die Unterstützungseinrichtungen der Gewerkschaften die organisierten Arbeiter vor der bittersten Not und halfen sie einigermaßen über Wasser. Unser junger Metallarbeiter wollte nun, nachdem er seine Unterstützung eingestrichelt

hatte, einen kleinen Imbiss kaufen, um dann seine Wanderung fortzusetzen. In einem Bäckereibetrieb kaufte er sich fünf Pfennig Semmel, außerdem wollte er sich — die zahlungsfähige Moral des Spielbürgertums wird das für einen unerhörten Luxus und eine sinnlose Verschwendung halten — für zehn Pf. Würstchen kaufen, denn trodenes Brot macht „die Gedrüben benezeln“ nicht besonders anregend. Mit einem Kiebel in der Hand betritt er den Laden des Fleischermeisters Biebling in der Meißnerstraße. Raum zeigt sich aber die Figur des schmächtigen jungen Proletariats in der Tür des Ladens, da ruft ihm der Herr Fleischermeister in ebenso deutlicher wie kräftiger Zune zu: „Raus, hier gibt's nichts!“ Unser Metallarbeiter sagt kein Wort, macht die Tür von draußen zu und denkt sich: „Out, machen wir das Geschäft so anders.“ In einem andern Fleischerladen gibt man ihm auch anstandslos für seine zehn Pfennig ein Stück Würstchen, und er zieht seines Weges für sich, indem er

herab in sein frugales Frühstück hinstarrt. Er hat aber kaum einige Schritte gemacht, als auf einmal eine gewichtige Hand auf seine schmalen Schultern niederfällt. Der junge Mensch dreht sich erschrocken um und sieht einen Mann des Gesetzes mit Felleibsch auf dem martialischen Haupte und dem Schwert an der Seite vor sich. „Sie haben gebettelt, kommen Sie mal mit!“ ruft der eifrige Hüter der Ordnung. Der erschrockene junge Mensch fucht sich gegen diesen unberechtigten Vorwurf zu verteidigen, aber der Polizeigericht lässt sich nicht an Parolen verlieren und schleift ihn mit eiserner Hand zur Wache.
Neben der Behandlung auf der Polizeiwache macht der junge Mensch, der einen durchaus erschlichen Eindruck macht, Angaben, die wir hier nicht wiedergeben wollen. Denn das Auge des Gesetzes macht nicht nur eifrig über arbeitslose Proletariate sondern auch über uns vaterlandlose Presseleute. Das haben wir erst

45 Pf. 1 Einheits-Preis 1 Pf. 45 Pf.

Zu obigem Einheitspreise bringen aus allen Abteilungen enorm billige Zusammenstellungen

weit unter Preis

von Freitag, den 12. bis Freitag, den 19. d. Mts. zum Verkauf.

- | | | | | | | | |
|---|------------|---|------------|---|------------|---|------------|
| 1 Wassereimer, groß | 45 Pf. | 1 Wasserkrug und 6 Gläser | auf 45 Pf. | 6 Einmachgläser, fortirt | auf 45 Pf. | 1 Flasche Zitronen-Limonade | 45 Pf. |
| 1 Waschkübel, 1 Handleuchter | auf 45 Pf. | 1 Blumengitter, ausziehbar | 45 Pf. | 4 Paar Tassen, echt Porz., bunt decoriert | auf 45 Pf. | 1 Paket Vanille-Sauce-Pulver | auf 45 Pf. |
| 6 Biergläser mit Tablett | auf 45 Pf. | 1 Kermelbügelbrett und 1 Plättuntersetz | 45 Pf. | 2 Paar Tassen, echt Porz., blau Zwiebelmuster | auf 45 Pf. | 5 Pakete Dettlers Puddingpulv. | auf 45 Pf. |
| 1 Sand-, Seife-, Soda-Garnitur komplett | 45 Pf. | 1 Spiritusföcher, 1 Drahtfliegenfalle, groß | auf 45 Pf. | 6 tiefe und 6 flache Speiseteller | auf 45 Pf. | 1 Dose Appetit-Sild | 45 Pf. |
| 3 grosse Gurken | auf 45 Pf. | 2 grosse Kaffee- u. Zuckerbüchsen, bunt decoriert | auf 45 Pf. | 1 Dose Desfardines, 1 Erbsenwurst, 1 Saucewürfel | auf 45 Pf. | 1 Dose Erdbeerrypur | 45 Pf. |
| 1 Waschkübel, 5 Beutel Waschkübel | auf 45 Pf. | 1 Fischständer und 1 Fischglas | auf 45 Pf. | 1 Zigarrenschrank, fein geschnitten | 45 Pf. | 1 Glas Desfardines | auf 45 Pf. |
| 1 Handtuchhalter mit Stab 1 Deckelhalter | auf 45 Pf. | 1 Spülbürstengarnitur kompl. | 45 Pf. | 2 große Figuren | auf 45 Pf. | 1/2 Pfd. Pflaumen, 1 Pfd. Reis, | auf 45 Pf. |
| 1 Handseger (reine Haare), 1 Schrubber | auf 45 Pf. | 6 Esstüffel, extra stark | auf 45 Pf. | 1 große Büste | 45 Pf. | 1 Flasche Maibovale | 45 Pf. |
| 1 Waschtuch-Netz, 1 Wand-schöner | auf 45 Pf. | 6 Kaffeeöffel | auf 45 Pf. | 1 Postkarten-Album für 100 Karten | 45 Pf. | 1 Flasche Apfelsowin | 45 Pf. |
| 15 grosse Zitronen | auf 45 Pf. | 6 Stück Eisenbeinseife | auf 45 Pf. | 2 Metall-Photographie-Platzen | auf 45 Pf. | 4 Zitronen | 45 Pf. |
| 1 Riegel Dramenburger Kernseife, 2 Pakete Seifenpulver, 1 Kuchstein | auf 45 Pf. | 1 Ridel-Kaffee- oder Zuckerbüchse, 1 Kaffeesieb, 1 Kartoffelschäler | auf 45 Pf. | 6 Stück Bienenmilchseife | auf 45 Pf. | 1 Glas Mireb Pickles | 45 Pf. |
| 6 Stück Fettsäure, la. | auf 45 Pf. | 1 grosse Giesskanne fein lackiert | 45 Pf. | 1 großes Wandbild | 45 Pf. | 1 Pfund Margarine | 45 Pf. |
| 6 Dosen Magnet-Schuhcreme | auf 45 Pf. | 1 Rammgarnitur, reich besetzt | 45 Pf. | 1 Paket Macaroni, 1 Paket Schnittmehl, 1 Pfd. Mehl | auf 45 Pf. | 1 Flasche Erdbeerrypur | 45 Pf. |
| 1 Balsam, extra groß | 45 Pf. | 6 bunte gedrehte Kerzen | auf 45 Pf. | 2 Paar bunt dec. Tassen, echt Porzellan, 1 Kuchenteller, echt Porzellan, bunt decor. | auf 45 Pf. | 1 Paket rote Grütze | 45 Pf. |
| 5 Rollen Klopfpapier | auf 45 Pf. | 6 Biergläser mit Wolbrand | auf 45 Pf. | 1 Kuchenteller, bunt decor., echt Porz., 1 Butterglocke, bunt decoriert, echt Porz. | auf 45 Pf. | 1 Pfd. weiße Bohnen, | 45 Pf. |
| 5 Kartons Butterbrotpapier | auf 45 Pf. | 1 elegantes Paneelbrett | 45 Pf. | 6 Majolika-Kinderbecher | auf 45 Pf. | 1 Pfd. Graupen, | 45 Pf. |
| 1 Straßenbesen mit Stiel | 45 Pf. | 1 Aufsatz mit Majolika-Teller | 45 Pf. | 3 große Gemüsetonnen | auf 45 Pf. | 1 Pfd. große Erbsen | 45 Pf. |
| 1 große Küchensampe mit Messingblende | 45 Pf. | 1 Gacesdose mit Blumen decoriert | 45 Pf. | 1 Frühstückssew, echt Porz., 1 Kaffeelanne, 1 P. Tassen, 1 Zuckerschale, 1 Milchsieb | auf 45 Pf. | 1 Pfd. Gries, 1 Pfd. Kartoffelmehl, 3 Macisnüsse, 1 Muskatreibe | auf 45 Pf. |
| 1 Putz- und 1 Wischlappen, 2 Dosen Schuhcreme | auf 45 Pf. | 1 Brotkorb mit Majolika-Einlage | 45 Pf. | 1 Emaille-Milchtöcher, ca. 3 Liter Inhalt | 45 Pf. | 1 Pfd. frische Kirschgen | 45 Pf. |
| 1 Emaille-Konsole mit Maß, 1 Kaffee-Sieb | auf 45 Pf. | 2 große Bandsprüche, imit. Brandmalerei | auf 45 Pf. | 1 Glas-Zuckerschale a. hoh. Fuß, 1 Bitt-Presse, 1 doppelt Pfeffert- und Salz-Menage, 1 Rom-pottier, 6 Pakete Bohnentöcher | 45 Pf. | 1 Glas Kapern | 45 Pf. |
| 1 Flasche Himbeer-Sirap | 45 Pf. | 1 Rauchersew, fein vernickelt | 45 Pf. | 1 Pfund Feigen | 45 Pf. | 1 große Gurke, 3 Bananen, | 45 Pf. |
| 5 Pakete Puddingpulver | 45 Pf. | 6 große Figuren | auf 45 Pf. | 1 Pfd. Pflaumen | 45 Pf. | 1 Pfund Zwiebeln | 45 Pf. |
| | | 1 Majolika-Blumentopf, groß | 45 Pf. | | | 3 Pfd. Frisch. Spargel | 45 Pf. |
| | | 6 Riegel Glycerinseife | auf 45 Pf. | | | | |

Täglich neue Zusammenstellungen. Beachten Sie die Schaufenster.



45 Pf.

M. BÄR



45 Pf.

Rabattmarken auf alle Waren. Gr. Ulrichstrasse 54. Bestes Sparsystem.

Telephonischer Spezialdienst des Volksblattes.

Paris, 12. Juni. Der getreue Minister hat die Vorschläge des Ministers des Reiches, Wagon, die Entschuldigungsansprüche an die chinesische Regierung wegen des Zwischenfalles am 3. Juni an der tonkinesischen Grenze betreffend, an die Forderungen sind u. a.: Verhaftung und Bestrafung der Schuldigen; Abfertigung des Botschafts von Peking und andere Besuche; Entschädigung an die Familien der Getöteten, Entschädigung an die französische Bürgergesellschaft, die ihre Konzeption infolge der Zustände in Peking nicht ausnutzen konnte u. s. w.

Turin, 12. Juni. Der Agrarstreik in der Provinz Parma dauert fort. Die Verhandlungsverhandlungen sind gescheitert. Die Landarbeiter lehnten die Vorschläge der Grundbesitzer ab.

Berlin, 12. Juni. Das hiesige Kriegsgericht fällte wiederum sieben Todesurteile.

Antwerpen, 12. Juni. In der Armeeverwaltung ist man bereit, die Unteroffiziere bei Heiligsicherungen auf die Spur gekommen. Zahlreiche Verhaftungen haben stattgefunden.

Septe Nachrichten.

Krier, 12. Juni. Die Untersuchung über die Durchsicherungen auf den kaiserlichen Gruben des Saarreviers nimmt noch an Umfang zu. Neuerdings wurde sie auch auf die Gruben im Duttweiler ausgedehnt. Die ganze Angelegenheit wird voraussichtlich im Juli zur gerichtlichen Verhandlung kommen.

Bern, 12. Juni. In den Appenzeler Bergen ist ein junger Mann aus Gemmi, der in Konstanz angeheiratet war, nachdem er sich im Nebel verirrt hatte, von einer hohen Felswand abgestürzt. Man fand die Leiche vorgestern abend mit zermetertem Schädel. — In den Walliser Alpen ist der erste Kletterer des Kaufmanns Ordetters, der 24jährige Arthur Moebis, ein gebürtiger Deutscher, durch eine Felsrinne abgestürzt.

Verantwortlicher Redakteur: Ernst Baumgart in Halle.

Gr. Sinfoniekonzert (Haydn-Abend)

Dienstag, den 16. Juni, abds. 8 1/2 Uhr, im gr. Saale des Volkspark Zur Aufführung gelangen: Sinfonie in Es-Dur (Nr. 13); Streichquartett in F-Dur (in mehrfacher Besetzung) und der berühmten Serenade; die Oxford-Sinfonie in G-Dur (Nr. 16). Ferner: Arien, Duette u. Terzette aus der „Schöpfung“ und den „Jahreszeiten.“

Mitwirkende: Fäulein Emmi Gruber (Sopran), Herr Opensinger Richter (Tenor), Herr Opensinger Zaubert (Bass). — Orchester: Die verstärkte Kapelle des Herrn Engelmann.

Karten sind zum Preise von 30 Pfennig in sämtlichen Gewerkschaftsbureaus sowie im Partei- u. Arbeiterssekretariat in der Zeit von 11 1/2—1 Uhr und von 5—8 Uhr nachmittags zu haben. — Das Mitglieds- resp. Verbandsbuch ist als Legitimation vorzulegen. — Der Bildungs-Ausschuss.

Wanzen
Radikalmittel gegen Wanzen u. deren Brut
Flasche 50 Pf. u. 1 M.
allein echt bei
Max Rädler,
nur Rannischestr. 2,
Ecke Sternstrasse.

Zoologischer Garten.
Sonntag den 14. Juni 1908:
Billiger Sonntag.

Wichtige Bezugquelle für Möbel
in allen Holz- u. Stahlarbeiten. Hervorragend, reichhaltige Auswahl in geformvollständigen, modernen Salons, Speise-, Schlafzimmern mit zwei- und dreiteiligen Ankleide-schänken und elegante Küchen-Einrichtungen. Vollständige Wohnungs-Einrichtungen im Preise von 200—5000 M. stets am Lager.
Friedrich Peilke
Telephon 2450. Geiststr. 23.

Weissenfels. Weissenfels.
Deutscher Transportarb.-Verb. Weissenfels.
Sonntag den 14. Juni von nachm. 2 Uhr ab im Volkspause
Stiftungs-Fest
beliebend aus Kegeln, Blumenverlosung, Radspiel und Ball. Die Arbeitergesellschaft von Weissenfels und Umgegend wird freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Heute Sonnabend
Beginn des Gr. Saison-Reste-Verkaufs der
Violetta-Parfümerie nur Poststr. 1,
4. Laden v. d. Ecke.

Gabelhaft billige Preise.

Jahnbüchlein von 20	Bayrum Flasche 45	Buder, Schachtel von 15
Haarbürsten 45	Frankenwein Fl. 45	Leitner-Gift an Fl. 85
Seifenblätter 3 Briefe 9	Vierennasser Flasche 65	Emp. Reichala u. Schim. 50
Wasserdampfer Flasche 28	Brennweinessig Fl. 75	Bau de Cologne Fl. 25
Barth-Waff. m. St. Fl. 39	Bahnpulver Schacht. 10	Riefenabdicht. Fl. 50
Nettenwurzelöl 3 Fl. 24	Lau de Lys (Gülle) Fl. 55	Wollentab. 3 Pack 12
Shampoo-Pommespulver 3 Briefe 29	Buderpapier Buch 35	Rundwasser Flasche 40
Brillantine gr. Fl. 30	Sommerproffen-Crem (stift. höher) 1.10	Wandbest. gegen Wit. ester Fl. 25
3 Std. Wandbest. 18	3 Std. Sofas-Büchlein 22	3 Std. Weichen- teile 25
3 Std. Weichen- teile 25	3 Std. Weichen- teile 25	3 Std. Weichen- teile 25

!! Rossfleisch !!
Zunmer nur Ia. Qualität, sowie prima harte Schlachtwurst, Salami und Kanari, geräuch. u. gesalzt. Schinken. Alles andere in laubester u. schmackhafter Verarbeitung.
R. Thurm Inh.: **Job. Thurm,** Glanbacherstr. 79.
Telephon 518.

Zeitler Schuhwarenhaus, Kramerstr. 5/6.
G. Burkhardt
Schuhmacherei mit Kraftbetrieb.
Grösste Auswahl am Platze.

Kaufmännische Ortskrankenkasse.
Mittwoch den 17. Juni in den Thalia-Sälen:
Allgem. Krankenkassen-Versammlung.
Die Arbeitgeber und Kassennmitglieder unserer Kasse bitten wir, in dieser Versammlung recht zahlreich erscheinen zu wollen.
Der Vorstand: **A. Adlor,** stellvertr. Vors.

Sozial. Verein Rasberg.
Sonnabend den 13. Juni abds. 8 1/2 Uhr im „Adlor“
Mitglieder-Versammlung.
Bericht über das Parteiprogramm.
Referent: **A. Leopold.**
Alle Gewissen haben zu erscheinen.
Ortskrankenkasse der Weber, Wirker, Töpfer, Gärtner, Soller etc.
Mittwoch d. 17. Juni, abends 8 Uhr in den Thalia-Sälen
Allg. Krankenkassen-Versammlg.
Wir eruchen unsere sämtlichen Mitglieder, diese Versammlung recht zahlreich zu besuchen.
Der Vorstand.

Weissenfels.
Brauenschw. Selterwurst 80
Salamiwurst 80
Bism. u. Anstandswurst 70
Polnische Bratwurst 70
Preßkopf 60
Geler-Sülze 60
Schwarzwurst 40

Himbeer- Erdbeer- Zitronen- Kirschen- Johannisbeer- Saft mit Ia. Raffinade eingekocht.
Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und Beerenweine,
Hallorentropfen vielfach prämiert, ges. geschützt.

Gemeinschaftliche Ortskrankenkasse
Mittwoch den 17. Juni in den Thalia-Sälen
Allgem. Krankenkassen-Versammlg.
Die Arbeitgeber und Kassennmitglieder unserer Kasse bitten wir, recht zahlreich in dieser Versammlung erscheinen zu wollen.
Der Vorstand: **P. Möllus** Vorsitzender.

Für die Hälfte Wertes, d. h. mit **50% Rabatt,** als Posten **Waschstoff-Reste** uncoranten Massen, die feinsten Qualitäten und modernsten Muster. Detailverkauf v. Fabrikresten.
Leipzigstr. 17, 1. kein Laden.

Freitag nachmittag: **Teilsche Wurst** und **Zwiebelschw. 60**
Helm, Schlachthofstraße 4 und **Marktband.**
5% in Rabatt-Spar-Marken.
Spazierstöcke empfiehlt in den neuesten Modellen sehr preiswert
Albin Hentze, 24 Schmeerstraße 24.
Für Schuhmacher !!

O. Brehmer, fr. E. Foerster,
Weinhandlung und Likörfabrik,
Leipzigerstr. 43.

Funkenburg. ... Merseburg.
Sonntag den 14. Juni er.
Gr. humoristisches Konzert
von der Volks-Sänger-Gesellschaft Strzelewicz-Berlin.
Nach dem Konzert: **BALL**
wozu ergeht einladet Das Gewerkschaftskartell.
Anfang 8 Uhr abends. Neues Programm.
Eintritt nur 25 Pfennig.

Wohnungs-Einrichtung.
Kurze Zeit gebraucht. Möbels, Tisch, 4 Stühle, Vertikal, Spiegel, Schrank, Kommode, zwei Kuchenschneidern, gute Feder- matrasen, Federbetten, Kofisch, Schloß, Nähmaschine u. Küchenmöbel sportbillig verkauft
Geißstraße 21, 1. Et.

Großhandlung richtet tüchtigen kautschukfähig. Jacken unter 400000 gibt, risikoloses Verding. Schmeißer ein. Df. mit genauer Angabe der Verhältnisse unter N. 1521 an Rudolf Mosse, Nürnberg.
Kartoffeln, Speise- und Futter-Kartoffeln verkauft billig
Paul Otto, Leipzigstr. 82, Fernr. 3329. Restaurant a la Windsor und Kartoffelhandlung.
Ausgezeichnete Familien kauft **Procter u. Radler, Rannische- str. 2.**
Niedersekre- täre **26 Pf.** Vertikals **35 Pf.** Spiegel m. geid. Gl. **10 Pf.** Sofa, Vertik. Ma- trassen, Tisch, Stühle, Küchen- möbel billig zu verkaufen.
August Mosse, Geißstr. 31.
Wer Stellung sucht, auch verlainge die „Deutsche Un- kanzelpost“, Esslingen 104.

Nur echte
Henkel's
Bleich-Soda
Garantirt chlorfrei
gibt u. hält blendend weisse Wäsche

Mütter, gebt Euren Kindern Lebertran-Emulsion.
Bestes Kräftigungs- und Nahrungsmittel für schwächliche Kinder. Flasche 1 l u. 3 Mk. zu haben in der **Max Rädler, Ecke Sternstr. 2.**
Bitte genau auf Firma zu achten!

Schiess-Klub, Merseburg.
Sonntag den 14. Juni 1908 im Etablissement „Zur Kaiser Wilhelm-Gasse“:
13. Stiftungsfest, bestehend in Abend-Unterhaltung und Ball.
Die Ausführung des Theaters liegt in den Händen der Sumo- risten Gebr. Henry aus Halle (vormalige Spieler im Volkspark).
Nachmitt. von 3 Uhr an **BALL** bei vollem Orchester.
Hierzu ladet freundlichst ein
Der Vorstand.
Alle Parteischriften empfiehlt die Volksbuchhandl.

Frische Knicker billigst.
Spezial-Groß-Geschäft Zelam- str. 7.
Arbeitstische gesucht.
Radewell, Hauptstr. 9.

Möbel: täre **26 Pf.** Vertikals **35 Pf.** Spiegel m. geid. Gl. **10 Pf.** Sofa, Vertik. Ma- trassen, Tisch, Stühle, Küchen- möbel billig zu verkaufen.
August Mosse, Geißstr. 31.
Wer Stellung sucht, auch verlainge die „Deutsche Un- kanzelpost“, Esslingen 104.

Bergisdorf.
Sonntag den 14. Juni:
Anturmen mit Ball des Arbeiter-Turnvereins ... in Bergisdorf ...
Mit Speisen u. Getränken wartet bestens auf K. Kress.
Nachm. 3 Uhr: Gr. Gartenkonert.
Freude, letzte Freizeiterinner mit Jordan-Schiffung u. heft. Gourenader mit und ohne Preis.
verkauft für 45, 50, 55, 60 Mk.
H. Schindler, Hämmer, St. Hirschtr. 25.

Trumeaux = Vergstraße 51a. = Engl. nutz. gef. Gl. f. n. umg. 6. b. ff. Gr. Steinstr. 31.
Hausarbeiterinnen suchen
Hollbrun & Pinner, Geißstr. 22.
Kursbücher
Sommer 1908.
Zu beziehen durch **Die Volksbuchhandlung**
Galle a. G., Gatz 42/48.

Wasserdichte
Staub-Mäntel



Reise-Mäntel
auch für starke Figuren.
Grösste und vielseitigste Auswahl der neuesten und kleinsten Façons, aus bewährten hellen und dunklen hochmodernen Stoffen, in allen Preislagen.
Neu eingetroffen:
225 bessere Staubmäntel, aussergewöhnlich billig eingekauft, für die Extrapreise
8⁰⁰ 12⁵⁰ 16⁵⁰ M.

Hönicke.
am Leipziger Turm.
Mitgl. d. Rabatt-Spar-Vereins.

Walthalla-Theater
Jeden Abend 8 Uhr:
Spezialität-Vorstellung
ca. halbe Kassenpreise.
Vorverkauf zu weiter ermässigten Preisen nur im Theaterbureau.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Foller.
Gastspiel d. Berl. Metropol-Banditen unter persönl. Mitw. d. Dir. Max Jamet.
Nur noch wenige Tage!
„Das Mädchen ohne Ehre“
Genussstück in 4 Akten v. Walter Melville, deutsch von Siegfried v. Lutz.

Weissenfels. Kinematograph.
Jeden Freitag neues Programm. Besuche niemand dastelle anzusehen.

Bornitz.
Sonntag den 14. Juni
Vogelschlessen u. Ball.
Von nachmittags 4 Uhr an
Gänse-Anskegeln.
Es ladet freundlichst ein
Max Boehmann.

Auf Teilzahlung
erhalten Sie Herren- und Damen-Hüten und Ketten, Regulateure, Schmuckstücke, Musikwerke und Schreibapparate, Näh- u. Nähmaschinen, Leppide, Steppdecken Gardinen u. Reis Säden.
Abenthr. 1. v. v. r.
M. Thiele, Edel Bucherstr.

Grosse Auswahl
in Holzlefter, Mädchenlefter, Kellnerlefter, Handlefter, Brot-tischen, Reifeleider, Anzüge für Herren u. Knaben, Arbeitskleiden, Sattel und Sättel, Leinwand, Bettwäcker, Spargelröhren und verschiedenes andere in jeder Ausführung u. zu billigen Preisen. 5% Rabatt des Sparvereins.
O. Topfer, Hotel Turm, 1. Zr.; Bitte genau auf Firma zu achten!

Irrigateure
komplett von **80** Pf. an
p. Stk.

David's Nährzwieback,
Kindern und Erwachsenen, insbesondere Rekonvaleszenten ärztlich empfohlen, weil leicht verdaulich, 1. mochtämendend u. unbegrenzt haltbar. Das Stück 1 Pf.
Johannes David, Sandtorstr. 1, Gr. Str. 1.

Bett-Unterlagen
für Kinder von **15** Pf. an
Erwachsene **70**
Klysterspritzen, Eisbeutel, Krankenkissen, Mullbinden, Verbandwatte.

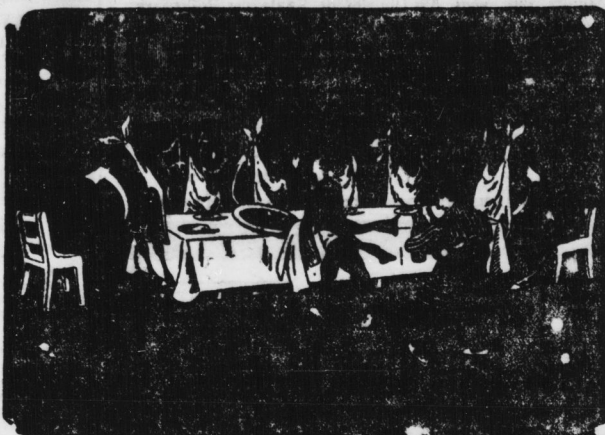
Möbelfabrik und Magazin
31 Heidestrasse 31.
Empfehle mein großes Lager anerkannt gut solid gearbeiteter Möbel und Polsterwaren der Zeit anpassend zu billigen Preisen.
H. Bergmann, Tischlermstr.

Hugo Nehab
Nachtl.,
27 Gr. Ulrichstr. 27,
66 obere Leipzigerstr. 66.

Fahrrad
neu, mit Garantie, billig zu verkaufen
Schmidstr. 37, 11.
Männern jeder Art bei bill. M. Alb. Ackermann, Mühlberg 10.
Männern jeder Art bei bill. M. Alb. Ackermann, Mühlberg 10.
Männern jeder Art bei bill. M. Alb. Ackermann, Mühlberg 10.
Männern jeder Art bei bill. M. Alb. Ackermann, Mühlberg 10.

Verb. d. baugewerbl. Hilfsarbeiter, Zweigv. Halle
Sonabend den 13. Juni abends 8 Uhr im Englischen Hof, Gr. Berlin 14
Versammlung.

Tagesordnung: 1. Die Sperre über den Post-Neubau und Stellungnahme zu denjenigen Unternehmern, welche unseren Lohn-Tarif nicht halten. 2. Beschließenes.
Kollegen! Erscheint alle Mann für Mann, denn es gilt, unseren im vorigen Jahre durch schwere Kämpfe errungenen Lohn-Tarif festzuhalten; speziell die Erdarbeiter müssen alle anwesend sein.
Die Ortsverwaltung.



Nur noch 3 Tage in Halle a. S.
Sente, Freitag, den 12. Juni, abends 8 1/4 Uhr:

Gr. Parade-Vorstellung.
Morgen, Sonnabend, den 13. Juni, nachmittags 4 Uhr
Zweite und letzte grosse Familien-, Schüler- und Kinder-Vorstellung
zu herabgesetzten Preisen für Groß und Klein. Kinder und Schüler zahlen: Logenpl. 1,05 M., Sperrpl. 80 Pf., I. Pl. 55 Pf., II. Pl. 35 Pf., Galerie 25 Pf. inkl. Billettksteuer. Erwachsene zahlen auf allen Plätzen die Hälfte der Abendpreise erfl. Steuer. Sämtliche Säulen und Lehnanhalten von Halle sind hierdurch freundlichst zum Besuch dieser Vorstellung eingeladen.
Billets von morgens 10 Uhr ab im Birkus zu haben. Abends 8 1/4 Uhr:

Grosse Gala-Parade-Vorstellung.
Sonntag, den 14. Juni, nachmittags 4 und abends 8 Uhr
unabweislich die beiden letzten großen Parade-, Dank- und Abschiedsvorstellungen!
Billets im Vorverkauf bei Steinbrocher & Jasper.
Schauspielgrosch **Gebr. Blumenfeld.**

Gewerkschaftskartell Wittenberg.
Montag den 15. Juni abends 8 1/2 Uhr
im Restaurant Lutherküche (früher Dams) in Wittenberg, Bürgermeisterei-Strasse
öffentl. Gewerkschafts-Versammlung.

Holzarbeiter-Verb. Halle a. S.
Sonabend den 13. Juni, abends 8 1/4 Uhr
im „Weißen Hof“, Geißeckstr. 5,
Ausserordentliche Mitgl.-Versammlung.
Tagesordnung:
1. Berichtserstattung vom 7. Verbandstag in Stettin.
2. Verbandangelegenheiten.
3. Beschließenes.
Um vüthl. u. zahlreiches Erscheinen ersucht Die Ortsverwaltung.

Tagesordnung:
Die neueren sozialpolitischen Gesetzesvorlagen im Reichstag und die Stellungnahme der Arbeiter hierzu.
Referent: Genosse Vandemösch-Wagdeburg, Bezirkssekretär für die Kartelle der Brauerei Sachsischen und Anhalt.
Auf vollständiges Erscheinen rechnet
Das Gewerkschaftskartell.

Deutscher Transportarbeiter-Verb., Zahlst. Zeitz.
Kutscher und Geschirrführer, Speditionen-, Speicher- und Kohlenarbeiter, Hilfsarbeiter aus allen Transportgeschäften, Hausdiener, Packer.
Sonntag den 14. Juni nachmittags 3 Uhr
im Restaurant Neumann, Gartenstrasse
gr. öffentl. Versammlung.

Verb. d. Steinsetzer u. Berufsgen.
Sektion I und II.
Sonntag d. 14. Juni 1908, nachm. 4 Uhr, im „Weißen Hof“
Mitglieder - Versammlung.
Tagesordnung:
1. Vereinsgefch. 2. Vergnügen. 3. Kartellbericht. 4. Beschließenes.
Die Mitglieder werden ersucht, ihre Kontrollkarten mitzubringen.
Der Vorstand.

Achtung! Bergarbeiter, Zahlstelle Zeitz.
Sonntag den 14. d. Mitt., nachm. 3 Uhr bei Kämpfe, Schützenstrasse
Zahlstellen-Versammlung.
Das Erscheinen aller Mitglieder ist dringend notwendig.
Der Vertrauensmann.

Weissenfels. Volkshaus. Weissenfels.
Steinsetzer u. Berufsgen.
Sonntag den 14. Juni, vermittags 1/2 12 Uhr
ausserordentl. Versammlung.
Sämtliche Kollegen, auch die indifferenten, sind hierdurch eingeladen.
Die Ortsverwaltung.

Sozialdemokratischer Verein Theissen.
Sonntag den 14. Juni, abends 8 Uhr
Mitgl.-Versammlung.
Tagesordnung: Neuwahl der Ortsverwaltung. D. V.

Sozialdemokr. Verein Falkenhain.
Sonntag, den 14. Juni nachm. 3 Uhr im Deutschen Kaiser
Mitglieder-Versammlung.
Wegen der vorzunehmenden Vorstandswahl ist es Pflicht eines jeden Mitgliedes, vüthlich zu erscheinen.
Der Vorstand.
Anfuhrts-Kortarten empfiehlt Die Holzschuhhandl.

